



# Evangelisch in Eltersdorf

## Auf den Spuren Luthers 1524-2024 Reformationsjubiläum 500 Jahre Evangelisch in Eltersdorf



Gemeindereise unter der Leitung von Pfr. Christian Schmidt  
Termin: 03.10. – 06.10.2024

### Ihr Reiseprogramm

#### 1.Tag Eisenach

Do/03.10.24

**Martin Luther** wuchs in Mansfeld auf, aber die wichtigsten Jahre seiner Schulzeit verbrachte er **in Eisenach**: Von 1498 bis 1501 besuchte er die Eisenacher Lateinschule zu St. Georgen, um sich auf sein Studium an der Universität Erfurt vorzubereiten. Zunächst wohnte er bei Verwandten – denn seine Familie stammte aus Thüringen: Seine Mutter aus Eisenach, sein Vater aus Möhra, nur 20 Kilometer von Eisenach entfernt. Dann fand er Aufnahme bei den einflussreichsten Familien der Stadt, den Cottas und Schalbes und soll bei ihnen im heutigen Lutherhaus gelebt haben. Seinen Lebensunterhalt verdiente sich Luther zuerst als Kurrende-Sänger – wie später auch Johann Sebastian Bach, der berühmteste Eisenacher. Als Gast der Familie Cotta-Schalbe half Luther dann, den Sohn des Hauses „zur Schule zu führen“. Luthers Schulzeit gehört zu den prägendsten und glücklichsten Jahren seiner Jugend. Später erinnerte er sich gerne an seinen Aufenthalt in seiner „lieben Stadt“. Etliche Jahre später schrieb Luther in Eisenach Weltgeschichte: In nur elf Wochen übersetzte er auf der Wartburg das Neue Testament – und schuf damit nicht nur einen Bestseller, sondern auch die Grundlage der deutschen Schriftsprache. Warum, wie und mit wem Luther die Bibel übersetzte, erfahren Sie heute sowohl auf der Wartburg als auch im Lutherhaus in Eisenach.

Am Morgen Abfahrt in Erlangen nach Eisenach. Gegen Mittag erreichen Sie Eisenach, wo Sie bereits Ihr Gästeführer erwartet, um mit Ihnen die Stadt auf Luthers Spuren zu erkunden. Dabei besichtigen Sie die Georgenkirche und das Lutherhaus, in dem Luther als Schüler von 1498 bis 1501 gewohnt haben soll und das zu den ältesten und schönsten Fachwerkhäusern Thüringens zählt. Nach der individuellen Mittagspause in Eisenach geht es hinauf zur Wartburg. Während der Führung werden Sie schnell merken, dass die Burg ein bedeutender Schauplatz in der Historie der Deutschen ist. Die Heilige Elisabeth v. Thüringen und der Minnesänger Walter von der Vogelweide wirkten hier genauso, wie der Reformator Martin Luther, der hier die Bibel ins Deutsche übersetzte. Ein Tintenleck an der Wand dokumentiert seine Begegnung mit dem Teufel. 1817 dämmerte mit dem Wartburgfest der Deutschen Burschenschaften, das demokratische Zeitalter und der Aufbruch nach den Befreiungskriegen gegen Napoleon. Weiterfahrt nach Erfurt.

#### 2.Tag Erfurt

Fr/04.10.24

Erfurt ist Martin Luthers geistige Heimat. Hier studierte er von 1501-1505 an der schon damals berühmten Universität, zunächst die "Sieben Freien Künste", später Theologie und – auf Wunsch seines Vaters – auch Rechtswissenschaft. Doch ein einschneidendes Ereignis veränderte radikal sein Leben: Erschreckt durch ein furchtbares Gewitter in der Nähe von Erfurt, bei dem ihn der Blitz traf, tat er das Gelübde, Mönch zu werden, und schon am 17. Juli 1505 stand er vor der Pforte des Augustinerklosters. Im April 1507 wurde Martin Luther im Erfurter Dom zum Priester geweiht. Wie ein Bekenntnis klingt es, als er 1513 formulierte: "Die Erfurter Universität ist meine Mutter, der ich alles verdanke". Besondere Bedeutung bekam das Augustinerkloster durch Martin Luther, der hier von 1505 bis 1511 als Mönch lebte. An diesem Ort betete, studierte und lehrte der spätere Reformator und hier rang er um die Erkenntnis des gnädigen Gottes. Die Dauerausstellung BIBEL-KLOSTER-LUTHER wurde im Mai 2002 eröffnet und befindet sich im ehemaligen Schlafsaal der Mönche. Die Ausstellung zeigt eindrucksvoll die Geschichte der Bibel, das Leben eines Augustiner-Eremiten-Mönches im Augustinerkloster sowie die Stationen Martin Luthers in Erfurt. Teil dieser Ausstellung ist die rekonstruierte Lutherzelle.

Die Stadtbesichtigung auf den Spuren des Reformators in Erfurt führen zu zahlreichen authentischen Lutherorten. Zu den wichtigsten gehören das Evangelische Augustinerkloster, das wieder aufgebaute Collegium maius, die Georgenburse, in der Martin Luther als Student unterkam, und der Dom St. Marien, in dem er seine Priesterweihe erhielt. Nach der ausführlichen Stadtführung bleibt Zeit zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel.

### 3.Tag Mansfeld & Lutherstadt Eisleben

Sa/05.10.24

Sie verlassen Erfurt und fahren zunächst nach **Mansfeld**, wo Martin Luther 13 Jahre lang, von 1484 bis 1497, mit seinen Eltern lebte. Folgen Sie Ihrem Gästeführer auf einem Rundgang durch die Lutherstadt und lernen Sie dabei die Stadtgeschichte von Mansfeld, die Lutherschule, den Lutherbrunnen und das Rathaus der Stadt kennen. Natürlich besuchen Sie auch **Luthers Elternhaus**. Die dortige Ausstellung trägt den Titel „Ich bin ein Mansfeldisch Kind“ und erzählt vom Alltag der Familie Luther.

Dann fahren Sie weiter in die **Lutherstadt Eisleben**. Hier erkunden Sie mit einem Gästeführer an Ihrer Seite den Geburts- und Sterbeort Luthers. Sie erleben eine Führung durch die historische Altstadt und besichtigen das sanierte Geburtshaus Luthers, seine Taufkirche St. Petri-Pauli, den Markt mit dem Lutherdenkmal, die St. Andreaskirche und das Museum, Luthers Sterbehäus. Rückkehr nach Erfurt.

### 4.Tag Mühlhausen - Heimreise

So/06.10.24

Am Morgen fahren Sie nach Mühlhausen. 10:00 Uhr Teilnahme am Gottesdienst in der Divi-Blasii-Kirche. Anschließend erwartet Sie ein geführter Rundgang durch die Stadt unter dem Thema ‚500 Jahre Reformation und Bauernkrieg‘. Mühlhausen ist untrennbar mit Thomas Müntzer verbunden. Er wurde sehr rasch zum wichtigsten theologischen Kopf der Reformationsbewegung und rückte die Stadt ins Zentrum des Bauernkrieges in Thüringen. Steinerner Zeugnisse dieser Zeit finden sich hier auf Schritt und Tritt, wie die Marienkirche mit Müntzer-Gedenkstätte, das Müntzer-Denkmal am Inneren Frauentor, das historische Rathaus mit Reichsstädtischen Archiv sowie die Kornmarktkirche mit dem Museum Deutscher Bauernkrieg. Das Thema scheint vertraut, aber es lohnt sich genauer hinzuschauen, was wann und wo vor unserer Haustür passiert ist und wer außer Thomas Müntzer noch eine Rolle gespielt hat. Schon Anfang 1523 hielt Heinrich Pfeiffer die erste protestantische Predigt. Erinnern wir uns was vor 500 Jahren geschah und noch heute nachwirkt. Am Nachmittag Heimreise nach Erlangen.

#### Inkludierte Leistungen

- Fahrt im modernen Reisebus ab/an Erlangen
- 3 x Übernachtung / Frühstück im 3\* Hotel ‚Wilna‘ in Erfurt o.ä.
- 2 x Abendessen (1. und 3.Tag)
- Stadtführung Eisenach mit Besuch der Georgenkirche und des Lutherhauses
- Eintritt und Führung Wartburg Eisenach
- Stadtführung Erfurt mit Besuch des Doms
- Eintritt und Führung im Augustinerkloster Erfurt
- Stadtführung Mansfeld mit Besuch des Museums ‚Luthers Elternhaus‘
- Stadtführung Eisleben mit Besuch der Museen ‚Luthers Geburts- und Sterbehäus‘
- Stadtführung Mühlhausen mit Besuch der Marienkirche mit Müntzer-Gedenkstätte
- Reiseleitung ab/an Eltersdorf durch Pfr. Christian Schmidt
- Versicherungsschein gemäß §651k BGB

#### Reisepreis (Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen)

- Pro Person im Doppelzimmer: 599,00 €
- Einzelzimmerzuschlag: 120,00 €

#### Nicht enthaltene Leistungen

- Mittagessen, Getränke, Abendessen am 2.Tag
- Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Gruppentrinkgelder für örtliche Gästeführer, Busfahrer & Hotel
- Reiseversicherungen
- alle nicht ausdrücklich benannten Leistungen

#### Anmeldung

Zur Anmeldung senden Sie bitte die Reiseanmeldung vollständig ausgefüllt & unterschrieben an:

Dr. Augustin Studienreisen GmbH  
Bayreuther Straße 9  
91301 Forchheim

E-Mail: [info@dr-augustin.de](mailto:info@dr-augustin.de)  
Fax: 0 91 91 / 73 63 020  
Tel.: 0 91 91 / 73 63 00

**Anmeldeschluss**  
**01.08.2024**

Die Buchungsbestätigung erhalten Sie direkt vom Reiseveranstalter. Nach Erhalt wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung muss bis spätestens 21 Tage vor Reisebeginn erfolgen.



Kurzfristige Programmänderungen bleiben vorbehalten, sofern der Gesamtcharakter der Reise nicht verändert wird.  
DR. AUGUSTIN STUDIENREISEN GMBH ist Veranstalter im Sinne des Reiserechts. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen.